

Instagram lässt Software Fotos ordnen

San Francisco. Facebooks Fotoplattform Instagram will ihren Nutzern die Bilder künftig nicht mehr chronologisch, sondern von Software geordnet zeigen. Algorithmen sollen die Fotos nach Relevanz für die Betrachter sortieren, erklärte der Dienst in einem Blogeintrag am späten Dienstag. Aktuell verpassten Nutzer rund 70 Prozent der Beiträge, darunter auch für sie wichtige, hieß es zur Begründung.

Die Änderungen sollen in den kommenden Monaten sichtbar werden. Zum Start werden »alle Posts da sein, nur in einer anderen Reihenfolge«, betonte Instagram. Die Fotoplattform hat mehr als 400 Millionen Nutzer. Bei Facebook mit mehr als 1,6 Milliarden aktiven Mitgliedern kann man sich die Einträge schon lange von Software sortieren lassen. Auch der Kurznachrichtendienst Twitter experimentiert mit dem verstärkten Einsatz solcher Algorithmen als Alternative zur rein chronologischen Anordnung. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/282949.instagram-laesst-software-fotos-ordnen.html>